



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

Die Forschungsstelle für Kulturwissenschaftliche Studien
des Stiftes Klosterneuburg lädt herzlich ein zum

TAG DER FORSCHUNG

am Freitag, den 20. Oktober 2023



Neugierig seit 900 Jahren!

Der **20. Oktober 2023** steht im Stift Klosterneuburg ganz im Zeichen der Neugier.

Mit dem Einzug der Augustiner-Chorherren im Jahr 1133 beginnt die Geschichte des Stiftes als Ort des Wissens. Es ist seit Generationen Partner von regionalen und internationalen Forschungsinstitutionen.

Am **Tag der Forschung** gibt es für alle Interessierten die Möglichkeit, Einblicke in die historischen Sammlungen des Stiftes und die mit ihnen verbundenen Forschungsinitiativen zu gewinnen.

Zudem dient er dem fachlichen Austausch und der Vernetzung.

Auf der **Projektmesse** stellen Wissenschaftler:innen aus unterschiedlichen Disziplinen ihre Arbeiten vor und stehen mit kurzen **Interventionen** direkt an den Originalquellen für einen persönlichen Austausch zur Verfügung.

In einer Reihe von **Vorträgen** weisen internationale Expert:innen auf aktuelle Themen hin und zeigen zukünftige Perspektiven im Umgang mit dem kulturellen Erbe des Stiftes auf.

PROGRAMM

PROJEKTMESSE

Bei der Kaiserstiege stellen Ihnen ab 12:00 Uhr Nachwuchsforscher:innen und erfahrene Spezialist:innen ihre jeweiligen Forschungsprojekte vor und beantworten dabei gerne Ihre Fragen.



INTERVENTIONEN

Im Rahmen dieser kurzen Exkursionen in die Sammlungen des Stiftes haben Sie die Möglichkeit, historische Originalquellen aus nächster Nähe zu betrachten. Unsere Expert:innen stehen Ihnen dabei zur Seite. Treffpunkt ist die Projektmesse bei der Kaiserstiege.



VORTRÄGE

Am Nachmittag finden Vorträge im Kapitelsaal der Augustiner-Chorherren zu aktuellen Themen und neuen Perspektiven statt. Die Vortragenden sind enge Kooperationspartner:innen des Stiftes von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften sowie den Universitäten Wien und Brunn.



ABENDVORTRAG IM BINDERSTADL

Den krönenden Abschluss des Tages der Forschung bildet ein Abendvortrag zum Thema „Bücher, die Gemeinschaft stiften“ der Historikerin Julia Burkhardt, Professorin für mittelalterliche Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München.



ZEITPLAN



PROJEKTMESSE

Ab 12:00 Uhr
bei der Kaiserstiege

13:30 Uhr

**Begrüßung durch Hwst. Prälat Anton Höslinger,
Propst des Stiftes Klosterneuburg**
bei der Kaiserstiege

INTERVENTIONEN

Kurze Exkursionen in die Sammlungen des Stiftes.
Treffpunkt ist bei der **Kaiserstiege**.

14:00 Uhr

PREMISES – Grabinschriften neu betrachtet

Kreuzgang

14:30 Uhr

Urkunden und Traditionen

Stiftsarchiv

15:45 Uhr

ABC – Bucheinbände multispektral

Bibliothek

VORTRÄGE

Die Vorträge finden im **Kapitelsaal** statt.

15:15 Uhr

Christina Lutter - Herbert Krammer

Gemeinsam für Gott streiten

Geistliche Frauen und Männer in der österreichischen Klosterlandschaft (12.-15. Jh.)

INTERVENTIONEN

Kurze Exkursionen in die Sammlungen des Stiftes.
Treffpunkt ist bei der **Kaiserstiege**.

16:45 Uhr

Nörres! – Musikalisches Biedermeier

Musikarchiv

17:45 Uhr

ScribelD AI – Schreiben mit KI

Bibliothek

VORTRÄGE

Die Vorträge finden im **Kapitelsaal** statt.

16:15 Uhr

Jana Perutková

Musik des 18. Jahrhunderts im monastischen Umfeld

Ausgewählte Beispiele für Transfer und Verflechtungen aus der Klosterlandschaft Zentraleuropas

17:15 Uhr

Richard Corradini

Das Rhizom mittelalterlichen Wissens

Zwei Kompendien zur Zeitforschung

18:15 Uhr

Werner Telesko

Eine Frage der Anschaulichkeit

Der Nutzen von Barockpredigten für die Kunstgeschichte



ABENDVERANSTALTUNG IM BINDERSTADL

19:15 Uhr

Eröffnung durch HH Clemens Galban, Stiftsdechant

19:30 Uhr

„Bücher, die Gemeinschaft stiften. Neue Perspektiven auf Handschriften in mittelalterlichen Klöstern“

Abendvortrag von Julia Burkhardt,
Ludwig-Maximilians-Universität München

Moderiert durch Christina Lutter,
Universität Wien

Anschließend laden wir herzlich zu Speis und Trank ein.
Zur besseren Planung des Abends, vor allem der Kulinarik, bitten
wir um Anmeldung per Email an fokus@stift-klosterneuburg.at



FORSCHUNGSPROJEKTE

Diese und weitere Forschungsprojekte werden von den jeweiligen Expert:innen im Zuge der **Projektmesse** bei der Kaiserstiege vorgestellt.

ABC

Ancient Book Craft

Akademie der Bildenden Künste Wien
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Universität Ljubljana

Datierung von mittelalterlichen Bucheinbänden mithilfe von naturwissenschaftlichen und kodikologischen Methoden



Buchschmuck wie jener der Handschrift CCI 71 steht im Fokus des Forschungsprojekts „PeuAFleu“.

PeuAFleu

Style-based Automated Classification of Illuminators in late medieval Fleuronné manuscripts

FH St. Pölten

Erforschung des Fleuronné-Buchschmucks in Handschriften der Sierndorfzeit mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz

„Quod Nicolaus Viridunensis fabricavit“

Kunst- und kulturgeschichtliche Fragestellungen und materialtechnologische Perspektiven zum Klosterneuburger Emailwerk des Nikolaus von Verdun

Universität Salzburg
Akademie der bildenden Künste
ISTA
Universität Wien

Fächerübergreifende Bündelung neuer Forschungsergebnisse zu Nikolaus von Verdun und dem Klosterneuburger Emailwerk

Klosterneuburger Traditions-codex

Erstellung einer Online-Edition der bedeutendsten Klosterneuburger Archivhandschrift

ScribelD AI

Active machine learning for automatic scribe identification in 12th century manuscripts

FH St. Pölten

Erforschung des frühesten Skriptoriums des Stiftes mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz

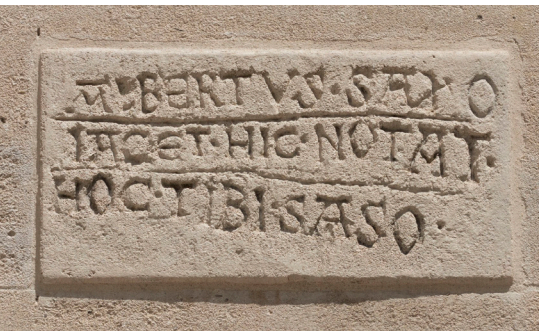
PREMISES

Pre-Modern Inscriptions and the Shaping of Self-Conception and Self-Representation

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Das an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften angesiedelte FWF-Projekt „PREMISES“ dokumentiert und ediert die nachantiken Inschriften im Stift Klosterneuburg bis 1683.

Der Sterbevermerk des Albertus Saxo ist nur eine von vielen Inschriften, mit denen sich das Forschungsprojekt „PREMISES“ befasst.



Klostermusiksammlungen

Donau-Universität Krems
Universität Brunn
Stifte Melk und Göttweig

Erforschung und Erschließung der Musikarchive der Stifte Göttweig, Klosterneuburg und Melk

sacra.wiki

Das sacra.wiki ist ein digitales Lexikon zu den Augustiner Chorherren und Chorfrauen in Österreich.

„Geistliche Gemeinschaften und städtische Gruppen am Beispiel von Stift und Stadt Klosterneuburg 1350 bis 1550“

Dissertationsprojekt Herbert Kramer

„Vincenz Sebacks Privatbibliothek und ihre literarischen Schätze“

Dissertationsprojekt Stephanie Zima

Die nachgelassene Privatbibliothek des Chorbherrn Vincenz Seback (1805–1890) wird erstmals sammlungsgeschichtlich und literaturwissenschaftlich beforcht.

ARITHMETIC

German Arithmetical Treatises in Manuscripts of the Late Middle Ages (1400–1522)

ERC Starting Grant
Österreichische Akademie der Wissenschaften

Studien zur Philologie, Geschichte und Kultur auf Basis digitaler Editionen der Texte

„Wissenspraxis und Wissensordnung im Augustiner-Chorfrauenstift Klosterneuburg

Dissertationsprojekt Sarah Deichstetter

Das im späten 16. Jahrhundert aufgelöste Klosterneuburger Chorfrauenstift, seine Bibliothek sowie der Zugang der Schwestern zu Wissen und Bildung stehen im Mittelpunkt dieses Forschungsvorhabens.

„Musikleben in Stift, Stadt und Land“

Dissertationsprojekt Ulrike Wagner

Untersuchung der musikalischen Verbindungen zwischen Klosterneuburg und Wien im 19. Jahrhundert

„Illuminierte Urkunden zur Zeit Maximilians I.“

Dissertationsprojekt Katharina Maria Hofer

Bearbeitung illuminiertes Urkunden und Handschriften aus der Zeit Kaiser Maximilians I. mit Methoden der Digital Humanities

Katalogisierung der mittelalterlichen Musikfragmente

Slowakische Akademie der Wissenschaften Bratislava

Teil des Projektes „CANTUS Index“

Katalogisierung der mittelalterlichen Handschriften

Österreichische Akademie der Wissenschaften



Forschungsstelle für Kulturwissenschaftliche Studien

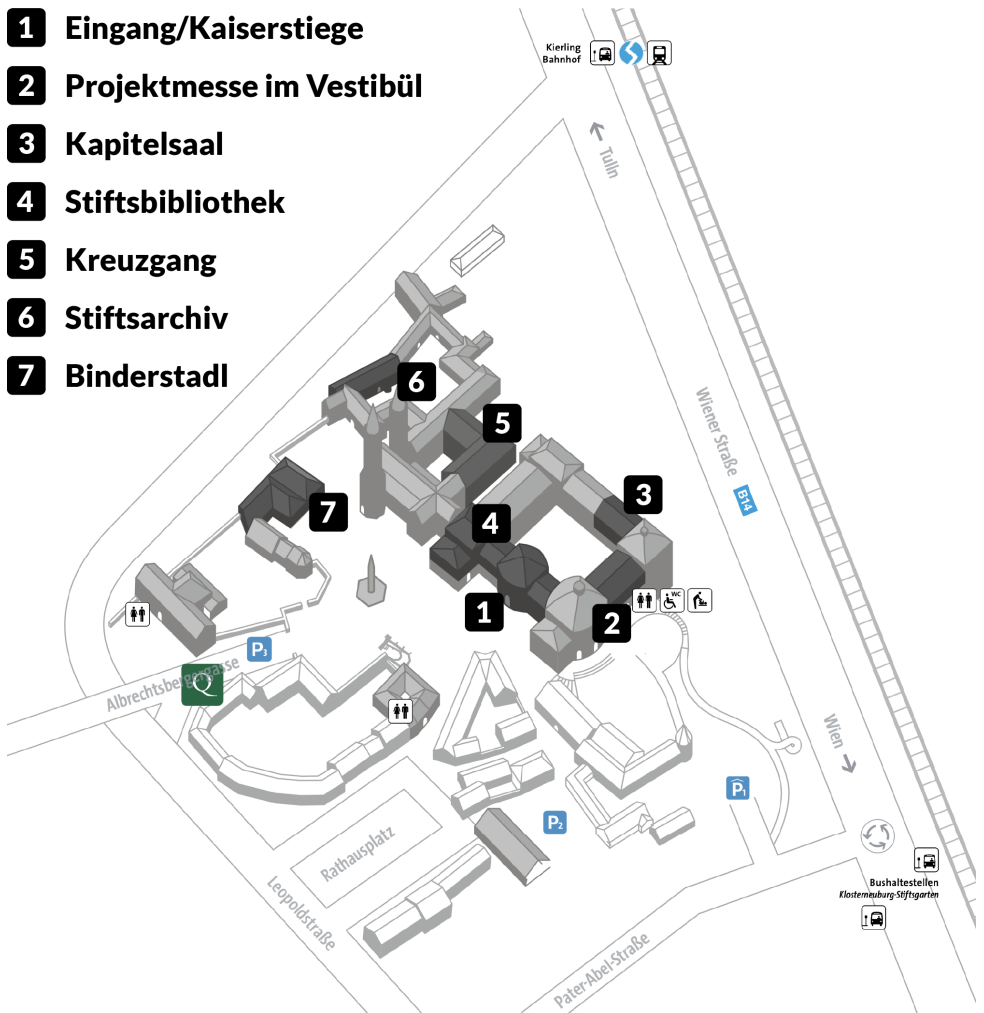
Im Jänner 2023 wurde die Forschungsstelle für Kulturwissenschaftliche Studien – **FoKuS** – im Stift eingerichtet. Sie hat sich aus dem Team der Stiftsbibliothek heraus entwickelt und setzt sich aus dem Historiker und ehemaligen Stiftsbibliothekar **Martin Haltrich**, dem Historiker und Softwareentwickler **Max Theisen** und der Historikerin und Germanistin **Stephanie Zima** zusammen.






Eine zentrale Aufgabe der neuen Forschungsstelle ist es, Forschungsprojekte zu entwickeln, zu koordinieren, zu begleiten und mit den zahlreichen externen Partner:innen zu kommunizieren. Damit können die Arbeiten und Ergebnisse der Forschungen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Projektpartner:innen am **Tag der Forschung** einen Einblick in die rege Forschungstätigkeit im Stift Klosterneuburg geben zu dürfen.

LAGEPLAN

- 1** Eingang/Kaiserstiege
- 2** Projektmesse im Vestibül
- 3** Kapitelsaal
- 4** Stiftsbibliothek
- 5** Kreuzgang
- 6** Stiftsarchiv
- 7** Binderstadl



-  **S40** Wien-Heiligenstadt → Klosterneuburg-Kierling
-  **400/402** Wien-Heiligenstadt → Klosterneuburg-Stiftsgarten
-  **Pater-Abel-Straße 19** PKW- und Busgarage/Car park **P₁**
-  **Rathausplatz 24** Vinothek/Wine shop **P₂**
-  **Albrechtsberggasse 1** Restaurant **P₃**